

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

· **Handelsname:** AntiOx FillPrimer Weiss RAL9003

· **Artikelnummer:** 00915 0 00300

· **UFI:** 0KWE - DC47 - 240C - HQJ5

· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

-
· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Aerosolbeschichtung

· **1.3 Lieferant:** Techno AG

Butthollenring 31

4147 Aesch BL

Tel. 061 717 90 00 / Fax 061 711 38 58

info@techno-ag.ch / www.techno-ag.ch

1.4. Notrufnummer

Toxologisches Informationszentrum Schweiz
Freiestrasse 16 | 8032 Zürich

Tel. 145

Tel. 044 251 51 51

info@toxi.ch

www.toxi.ch

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Aerosol 1

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Eye Irrit. 2

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS02

GHS07

GHS09

· **Signalwort** Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Butanon
Aceton
2-Methoxy-1-methylethylacetat
n-Butylacetat

· **Gefahrenhinweise**

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

· **Zusätzliche Angaben:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH208 Enthält Fatty acids, C18-unsatd., trimers compds. with oleylamine. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Das Produkt enthält: Meldepflichtige Ausgangsstoffe für Explosivstoffe. Bereitstellung, Verbringung, Besitz und Verwendung gemäß Verordnung (EU) 2019/1148, Artikel 9.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

78-93-3	Butanon	Liste II
---------	---------	----------

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.2 Gemische**

· **Beschreibung: -**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS	EINECS	Reg.nr.:	
CAS: 115-10-6	Dimethylether	25-<50%	
EINECS: 204-065-8	Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Liq.), H280		
Reg.nr.: 01-2119472128-37			
CAS: 78-93-3	Butanon	10-<25%	
EINECS: 201-159-0	Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336,		
Reg.nr.: 01-2119457290-43	EUH066		

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

überarbeitet am: 11.3.2024

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Reg.nr.: 01-2119471330-49	Aceton Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	10-<25%
CAS: 108-65-6 EINECS: 203-603-9 Reg.nr.: 01-2119475791-29	2-Methoxy-1-methylethylacetat Bestehend aus: 70657-70-4 Dowanol (PMA) (<0,3%) Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336	2,5-<10%
CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29	n-Butylacetat Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336, EUH066	2,5-<10%
CAS: 7779-90-0 EINECS: 231-944-3 Reg.nr.: 01-2119485044-40	Trizinkbis(orthophosphat) Bestehend aus: 1314-13-2 Zinkoxid (<3%) Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	2,5-<10%
CAS: 147900-93-4 EG-Nummer: 604-612-4 Reg.nr.: 01-2119971821-33	Fatty acids, C18-unsatd., trimers compds. with oleylamine STOT RE 2, H373; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317 ATE: ATE oral: 500 mg/kg	≥0,1-<0,25%

Zusätzliche Hinweise:

Aerosole und Behältnisse, die mit einem festen Zerstäuber ausgestattet sind, der Stoffe oder Gemische enthält, die durch Aspiration als gefährlich eingestuft sind, dürfen für diese Gefahr nicht gekennzeichnet werden. Den Text der hier genannten Gefahrenhinweise finden Sie in Kapitel 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignete Löschmittel:

- Wasserdampf
- Löschpulver
- Kohlendioxid
- Alkoholbeständiger Schaum

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 3)

- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem kühlen Ort lagern.
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:** 2 B
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

115-10-6 Dimethylether

AGW	Langzeitwert: 1900 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ 8(II);DFG, EU
-----	--

78-93-3 Butanon

AGW	Langzeitwert: 600 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 1(I);DFG, EU, H, Y
-----	---

67-64-1 Aceton

AGW	Langzeitwert: 1200 mg/m ³ , 500 ml/m ³ 2(I);AGS, DFG, EU, Y
-----	--

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

AGW	Langzeitwert: 270 mg/m ³ , 50 ml/m ³ 1(I);DFG, EU, Y
-----	---

123-86-4 n-Butylacetat

AGW	Langzeitwert: 300 mg/m ³ , 62 ml/m ³ 2(I);AGS, Y
-----	---

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

überarbeitet am: 11.3.2024

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 4)

7779-90-0 Trizinkbis(orthophosphat)

MAK	Langzeitwert: 0,1A* 2E** mg/m ³ *alveolengängig; **einatembar
-----	---

· **Rechtsvorschriften**

AGW: TRGS 900

MAK: MAK- und BAT-Liste

· **DNEL-Werte****78-93-3 Butanon**

Oral	DNEL Langzeit-Systemisch	31 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL Langzeit-Systemisch	412 mg/kg bw/day (Verbraucher)
		1161 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL Langzeit-Systemisch	106 mg/m ³ (Verbraucher)
		600 mg/m ³ (Arbeiter)

67-64-1 Aceton

Oral	DNEL Langzeit-Systemisch	62 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL Langzeit-Systemisch	62 mg/kg bw/day (Verbraucher)
		186 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL Akut-Lokal	2420 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL Langzeit-Systemisch	200 mg/m ³ (Verbraucher)
		1210 mg/m ³ (Arbeiter)

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

Oral	DNEL Langzeit-Systemisch	36 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL Langzeit-Systemisch	320 mg/kg bw/day (Verbraucher)
		796 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL Akut-Lokal	550 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL Langzeit-Systemisch	33 mg/m ³ (Verbraucher)
		275 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL Langzeit-Lokal	33 mg/m ³ (Verbraucher)

123-86-4 n-Butylacetat

Oral	DNEL Akut-systemisch	2 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	DNEL Langzeit-Systemisch	2 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL Akut-systemisch	6 mg/kg bw/day (Verbraucher)
		11 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL Langzeit-Systemisch	3,4 mg/kg bw/day (Verbraucher)
		7 mg/kg bw/day (Arbeiter)
	DNEL Akut-systemisch	300 mg/m ³ (Verbraucher)
		600 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL Akut-Lokal	300 mg/m ³ (Verbraucher)
		600 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL Langzeit-Systemisch	12 mg/m ³ (Verbraucher)
		48 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL Langzeit-Lokal	35,7 mg/m ³ (Verbraucher)
		300 mg/m ³ (Arbeiter)

7779-90-0 Trizinkbis(orthophosphat)

Oral	DNEL Langzeit-Systemisch	0,83 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL Langzeit-Systemisch	83 mg/kg bw/day (Verbraucher)
		83 mg/kg bw/day (Arbeiter)

(Fortsetzung auf Seite 6)

-DE-

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

überarbeitet am: 11.3.2024

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 5)

Inhalativ	DNEL Langzeit-Systemisch	2,5 mg/m ³ (Verbraucher) 5 mg/m ³ (Arbeiter)
-----------	--------------------------	---

· PNEC-Werte
67-64-1 Aceton

PNEC Meerwasser	1,06 mg/l (Nicht definiert)
PNEC Süßwassersediment	30,4 mg/l(dry weight) (Nicht definiert)
PNEC Boden	29,5 mg/kg (Nicht definiert)
PNEC Meerwasser sediment	3,04 mg/l(dry weight) (Nicht definiert)

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

PNEC Frisches Wasser	0,635 mg/l (Nicht definiert)
PNEC Meerwasser	0,0635 mg/l (Nicht definiert)
PNEC Süßwassersediment	3,29 mg/l(dry weight) (Nicht definiert)
PNEC Intermittierende Freisetzung	6,35 (Nicht definiert)
PNEC Boden	0,29 mg/kg (Nicht definiert)
PNEC Kläranlage	100 mg/l (Nicht definiert)
PNEC Meerwasser sediment	0,329 mg/l(dry weight) (Nicht definiert)

123-86-4 n-Butylacetat

PNEC Frisches Wasser	0,18 mg/l (Nicht definiert)
PNEC Meerwasser	0,015 mg/l (Nicht definiert)
PNEC Süßwassersediment	0,981 mg/l(dry weight) (Nicht definiert)
PNEC Intermittierende Freisetzung	0,36 (Nicht definiert)
PNEC Boden	0,0903 mg/kg (Nicht definiert)
PNEC Kläranlage	35,6 mg/l (Nicht definiert)
PNEC Meerwasser sediment	0,0981 mg/l(dry weight) (Nicht definiert)

7779-90-0 Trizinkbis(orthophosphat)

PNEC Frisches Wasser	0,0206 mg/l (Nicht definiert)
PNEC Meerwasser	0,0061 mg/l (Nicht definiert)
PNEC Süßwassersediment	117,8 mg/l(dry weight) (Nicht definiert)
PNEC Boden	35600 mg/kg (Nicht definiert)
PNEC Kläranlage	0,1 mg/l (Nicht definiert)
PNEC Meerwasser sediment	56,5 mg/l(dry weight) (Nicht definiert)

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:
78-93-3 Butanon

BGW	2 mg/l
	Untersuchungsmaterial: Urin
	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
	Parameter: 2-Butanon

67-64-1 Aceton

BGW	50 mg/l
	Untersuchungsmaterial: Urin
	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
	Parameter: Aceton

· Rechtsvorschriften BGW: TRGS 903
· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
· Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 7)

DE

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 6)

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen vermeiden.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Allgemeine Belüftung

· **Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Filter A2/P2

· **Handschutz**



Schutzhandschuhe

Handschuhe / lösemittelbeständig

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Nitrilkauschuk

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,5$ mm

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Für den kontinuierlichen Kontakt empfehlen wir Handschuhe mit durchbruchzeit von mindestens 240 Minuten, mit der Vorzug von einen Durchbruch Zeit größer als 480 Minuten. Für Kurzfristige oder Spritzschutz empfehlen wir die gleiche. Wir sind uns bewusst, dass geeignete Handschuhe die diesen Schutz bieten nicht verfügbar sind. In diesem Fall, ist eine kürzere Durchbruch Zeit zulässig, soweit die Verfahren für die Wartung und rechtzeitiger Austausch gefolgt werden. Die Dicke der Handschuhe ist nicht ein gutes Maß für den Widerstand, die Handschuhe geben gegen eine Chemische Substanz, denn dies hängt von der genauen Zusammensetzung des Materials von der Handschuhe ab.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille (EN-166)



Dichtschießende Schutzbrille

· **Körperschutz:**

Schutzanzug verwenden. (EN-13034/6)

Es wird empfohlen, antistatische, chemikalien- und ölbeständige Kleidung und Sicherheitsschuhe zu tragen, die die Haut vollständig bedecken. (EN1149; EN340&EN ISO 13688; EN13034-6).

· **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Verwenden Sie einen geeigneten Behälter, um Umweltverschmutzung zu vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aggregatzustand**

Aerosol

· **Farbe**

Weiß

· **Geruch:**

Charakteristisch

· **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

· **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

Nicht bestimmt.

· **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**

-24,8 °C (115-10-6 Dimethylether)

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

überarbeitet am: 11.3.2024

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 7)

<ul style="list-style-type: none"> · Entzündbarkeit · Untere und obere Explosionsgrenze · Untere: <li style="padding-left: 20px;">· Obere: · Flammpunkt: · Zündtemperatur · pH-Wert: · Viskosität: · Kinematische Viskosität <li style="padding-left: 20px;">· Dynamisch: · Löslichkeit · Wasser: · Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) · Dampfdruck bei 20 °C: · Dichte und/oder relative Dichte · Dichte bei 20 °C: · Relative Dichte · Dampfdichte 	<p>Nicht anwendbar.</p> <p>1,5 Vol % 18,6 Vol %</p> <p>-42 °C (115-10-6 Dimethylether)</p> <p>235 °C</p> <p>Gemisch ist nichtpolar/aprotisch.</p> <p>Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.</p> <p>Vollständig mischbar.</p> <p>Nicht bestimmt. 5200 hPa</p> <p>0,888 g/cm³ Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.</p>
<ul style="list-style-type: none"> · 9.2 Sonstige Angaben · Form: · Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit · Zündtemperatur: · Explosive Eigenschaften: <li style="padding-left: 20px;">· Organische Lösemittel: · Festkörpergehalt: · Verdampfungsgeschwindigkeit 	<p>Aerosol</p> <p>Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.</p> <p>83,1 % 38,8 % Nicht anwendbar.</p>
<ul style="list-style-type: none"> · Angaben über physikalische Gefahrenklassen · Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff · Entzündbare Gase · Aerosole · Oxidierende Gase · Gase unter Druck · Entzündbare Flüssigkeiten · Entzündbare Feststoffe · Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische · Pyrophore Flüssigkeiten · Pyrophore Feststoffe · Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische · Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln · Oxidierende Flüssigkeiten · Oxidierende Feststoffe · Organische Peroxide · Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische · Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff 	<p>entfällt entfällt Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.</p> <p>entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt</p>

DE

(Fortsetzung auf Seite 9)

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

- **Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

67-64-1 Aceton

Oral	ATE	5800 mg/kg (Ratte)
Dermal	ATE	20000 mg/kg (nd)
		>15800 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	ATE	76 mg/l (Ratte)

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

78-93-3 Butanon

Oral	LD50	>2193 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (Kaninchen)
		5000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50 (4h)	34 mg/l (Ratte)

67-64-1 Aceton

Oral	LD50	5800 mg/kg (Ratte) (Acute Oral Toxicity)
Dermal	LD50	7800 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50 (4h)	>20 mg/l (Ratte)

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

Oral	LD50	6190 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte)
		>5000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LCL0	>23,5 mg/m3 (Ratte)

123-86-4 n-Butylacetat

Oral	LD50	10760 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>14112 mg/kg (Kaninchen)

7779-90-0 Trizinkbis(orthophosphat)

Oral	LD50	5000 mg/kg (Ratte)
------	------	--------------------

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 10)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

überarbeitet am: 11.3.2024

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

- **Endokrinschädliche Eigenschaften**

78-93-3 Butanon

Liste II

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

78-93-3 Butanon

LC50 (96h)	2993 mg/l (Pimephales promelas)
EC50 (48h)	308 mg/l (Daphnia magna)

67-64-1 Aceton

EC50	8800 mg/l (Daphnia magna) 8300 mg/l (Fisch)
------	--

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

EC50 (72h) (statisch)	>1000 mg/l (Selenastrum capricornatum) (Freshwater Alga and Cyanobacteria, Growth Inh.test)
LC50 (96h) (statisch)	134 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (Fish, Acute Toxicity Test)

123-86-4 n-Butylacetat

LC50 (96h)	18 mg/l (Fisch)
EC50 (48h)	44 mg/l (Daphnia magna)

7779-90-0 Trizinkbis(orthophosphat)

LC50	0,78 mg/l (Pimephales promelas)
EC50	0,147 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
NOEC	0,044 mg/l (Fisch)
NOEC (7 days)	0,019 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
EC50 (72h)	0,136 mg/l (Algae)
LC50 (96h)	0,169 mg/l (Onc)
EC50 (48h)	2,34 mg/l (Daphnia magna)
ErC(50) (72h)	0,14 mg/l (Desmodesmus subspicatus)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** nicht leicht biologisch abbaubar
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**
- **Bemerkung:** Giftig für Fische.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

(Fortsetzung auf Seite 11)

-DE-

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

überarbeitet am: 11.3.2024

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

giftig für Wasserorganismen

(Fortsetzung von Seite 10)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog

HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP14	ökotoxisch

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**
- **ADR, ADN, IMDG, IATA** UN1950

- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR, ADN** UN1950 DRUCKGASPACKUNGEN, UMWELTGEFÄHRDEND
- **IMDG** AEROSOLS, MARINE POLLUTANT
- **IATA** AEROSOLS, flammable

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR



- **Klasse** 2 5F Gase
- **Gefahrzettel** 2.1

- **ADN**
- **ADN/R-Klasse:** 2 5F

· IMDG



- **Class** 2.1 Gase
- **Label** 2.1

· IATA



- **Class** 2.1 Gase
- **Label** 2.1

(Fortsetzung auf Seite 12)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

überarbeitet am: 11.3.2024

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 11)

<ul style="list-style-type: none"> · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA 	entfällt
<ul style="list-style-type: none"> · 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant: · Besondere Kennzeichnung (ADR): 	<ul style="list-style-type: none"> Symbol (Fisch und Baum) Symbol (Fisch und Baum)
<ul style="list-style-type: none"> · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender · Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): · EMS-Nummer: · Stowage Code · Segregation Code 	<ul style="list-style-type: none"> Achtung: Gase - F-D,S-U SW1 Protected from sources of heat. SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters. SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
<ul style="list-style-type: none"> · 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten 	Nicht anwendbar.
<ul style="list-style-type: none"> · Transport/weitere Angaben: 	
<ul style="list-style-type: none"> · ADR · Freigestellte Mengen (EQ) · Beförderungskategorie · Tunnelbeschränkungscode 	<ul style="list-style-type: none"> Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen 2 D
<ul style="list-style-type: none"> · IMDG · Limited quantities (LQ) · Excepted quantities (EQ) 	<ul style="list-style-type: none"> 1L Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity
<ul style="list-style-type: none"> · UN "Model Regulation": 	<ul style="list-style-type: none"> UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1, UMWELTGEFÄHRDEND

*

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie**
P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE
E2 Gewässergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 150 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t

(Fortsetzung auf Seite 13)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

überarbeitet am: 11.3.2024

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 12)

- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

- **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

67-64-1	Aceton
---------	--------

- **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

78-93-3	Butanon	3
---------	---------	---

67-64-1	Aceton	3
---------	--------	---

- **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

78-93-3	Butanon	3
---------	---------	---

67-64-1	Aceton	3
---------	--------	---

- **Nationale Vorschriften:**

- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	75-<100

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

- **VOC-CH** 83,11 %

- **VOC-EU** 738,0 g/l

- **Danish MAL Code** 4-1

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

*

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Physikalische und chemische Eigenschaften: Die Klassifizierung basiert auf den Ergebnissen der getesteten Gemische. Gesundheitsgefahren, Umweltgefahren: Die Methode der Einstufung von Gemischen auf der Grundlage der Bestandteile des Gemisches (Summenformel).

- **Ansprechpartner:** ing. J. Sleumer

- **Datum der Vorgängerversion:** 04.03.2024

- **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 31

(Fortsetzung auf Seite 14)

—DE—

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 08.03.2024

Version: 32 (ersetzt Version 31)

überarbeitet am: 06.03.2024

Handelsname: PRIMER FILLER WHITE RAL 9003 19-33333-9003 AER

(Fortsetzung von Seite 13)

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
 MAL-Code: Måleteknisk Arbejdshygiejnisk Luftbehov (Regulation for the labeling concerning inhalation hazards, Denmark)
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
 LC50: Lethal concentration, 50 percent
 LD50: Lethal dose, 50 percent
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)
 Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A
 Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1
 Press. Gas (Liq.): Gase unter Druck – verflüssigtes Gas
 Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
 Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
 Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
 STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
 Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
 Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
 Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

DE